



Studierendenparlament DER UNIVERSITÄT POTSDAM

Postanschrift: Studierendenparlament • Am Neuen Palais 10 • Postfach 60 15 53 • 14415 Potsdam
Sitz: Komplex I • Am Neuen Palais 10 • Gebäude 06
Kontakt: E-mail: praesidium@stupa.uni-potsdam.de • Fax: (0331) 977-1795
Präsidium: Björn Ruberg • Maja S. Wallstein • Alexander Gayko

Potsdam, 26. April 2011

- 5 Wir schlagen folgende Tagesordnung vor:
1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
 2. Beschluss der Tagesordnung
 3. Beschluss des Protokolls der Sitzung vom 8.3.2011
 4. Gäste
 - 10 5. Antrag zur Fahrradkooperation (max. 45 Min.)
 6. Antrag zur Rücknahme des Beschlusses vom 8.3. (max. 10 Min.)
 7. Weitere Anträge
 - 7.1. Antrag auf Anschaffung eines Rohrstocks (max. 30 Min.)
 - 7.2. Anträge zu ECTS-Grades (max. 30 Min.)
 - 15 7.3. Antrag StuPa-Mailingliste öffnen (max. 30 Min.)
 - 7.4. Live-Übertragung von StuPa-Sitzung (max. 30 Min.)
 8. Initiativanträge

9. Berichte aus den Gremien (max. 45 Min.)

9.1. StuPa-Präsidium

9.2. Kommissionen

9.3. AStA

5 10. Diskussion zum Sommerfest (max. 45 Min.)

11. Diskussion zum Fortbestand des KuZe

12. Sonstiges

Rechenschaftsberichte

10 **Name: Svetlana Lammok**

Referat : Studentisches Kulturzentrum

Zeitraum: 2.03.2011 - 22.04.2011

Sprechzeiten:

15 KuZe: Di. 12- 15 Uhr; Do. 12- 14 Uhr

ab 11.04.11: Mi. 12-15 Uhr

AstA-Sitzung+ AStA-Treffen:

Di: 22.03.11; 29.03.11;

20 5.04.11; 12.04.11;

19.04.11

Teilnahme NutzerInnenplena:

Mi: 2.03.11; 30.03.11;

25 6.04.11; 13.04.11;

20.04.11

Teilnahme Ekze-Vorstand Sitzungen:

Mi: 2.03.11; 30.03.11;
6.04.11; 13.04.11;
5 20.04.11

AStA Kaffeetresen:

- Organisation + selbst aktiv
- Freitags von 15 bis 21 Uhr geöffnet

10

Termine:

Fr. 8.04.11: Treffen mit Prof. Rainer Schimming --> Planung Montagskultur
„philosophisches Cafe“

15

Fr. 15.04.11 Treffen mit Garski (Anwesende: Hr. Garski, AStA, Ekze, Rechtsanwälte):
Garki geht pleite und will entweder die Miete erhöhen oder KuZe verkaufen/
Zwangsversteigern.
Details dazu teilt der AStA in Kürze mit.

20

So. 17.04.11: Treffen mit Tara El Nur--> Planung von Workshop für Orientalischer Tanz

Mi. 20.04.11 Treffen mit Ekze und Okev. Themen: Sicherung des AStA als KuZe-Nutzer.
Vorbereitungsgespräch vor dem Treffen mit der Stadtverwaltung.

25

Do. 21.04.11 Treffen mit der Stadt zum Thema KuZe/Garski.
Siehe verschicktes Protokoll

Außerdem:

30

- ♣ Überweisungen / Unterschreibung von Verträgen
- ♣ Post abschicken
- ♣ Weiterleitung von Briefe, Schreiben usw. zwischen AStA und KuZe
- ♣ Koordinierung von den AStA- Sprechstunde in Vorlesungsfreien Zeit (+Erinnerung)

- ♣ Organisation von AStA- Ekze- Treffen
- ♣ Organisation von Treffen der Kommission für die „3. Stelle“ (für KuZe). Eingestellt kann aber erst bei gesicherter Finanzierung werden. Finanzierungsmöglichkeiten sind nicht ganz geklärt - zuerst muss die Existenz des Kulturzentrums gesichert werden

5

- ♣ Vorarbeit für Mail-Newsletter: Aktuelle KuZe – Termine (wöchentlich)
- ♣ Kontaktaufnahme zwecks Planung weiteren Montagskulturen
- ♣ Ideensammlung über die Werbung für die Kaffeetresen-> Gutscheine für ein heißen Getränk beim AStA- Kaffeetresen, wird dem nächst gedruckt (nach dem kompletten Besetzung von kommenden nächsten 4-6 Terminen)
- ♣ Verteilung von AStA- Zeitung, Flyers.
- ♣ Plakatierung Sommerfest-Plakatwettbewerb, Montagskulturen
- ♣ Antragstellung für alle Montagskulturen

10

15 Montagskultur:

Mo. 7.03.11: Konzert "The Marble man": Klärung von Übernachtungsmöglichkeit für die Band, Verhandlung über den Vertrag, → Koordination der Betreuung und Vorbereitung, Werbung (Vorbereitung von Plakaten, Plakatierung, Facebook, Eintragung von Beschreibung in KuZe Kalender);

20

Mo. 4.04.11: Konzert Katharina; Klärung von Übernachtungsmöglichkeit für die Band, Werbung (Vorbereitung von Plakaten, Plakatierung, Flyer verteilen, Eintragung von Beschreibung in KuZe Kalender), Bandbetreuung (am So. 3.04 und Mo. 4.04) + Betreuung bei der Veranstaltung, Abrechnung.

25

Kommenden Terminen (immer um 20 Uhr im Theatersaal):

Mo. 02.05.11: AStA-Montagskultur: "Philosophische Cafe"

Kontaktaufnahme mit Studenten und Später mit Prof. Rainer Schimming,

Werbung: Flyer (herstellen, drücken und verteilen), Eintragung von Beschreibung in KuZe

30 – Kalender und im *Facebook*

Mo. 9.05.11: Konzer„Music of Argentina“,

weitere Absprachen mit Pablo, Eintragung von Beschreibung in KuZe- Kalender und im

Facebook

Mo. 23.05.11: Orientalischer Tanz - Anfängerworkshop: "Orientalisch tanzen auf orientalischen Partys",

5 Organisation, Absprache, Eintragung von Beschreibung in KuZe Kalender

Mo. 30.05.11: Flamenco-Abend mit Live Musik, Gesang und Tanz

Organisatio, Eintragung von Beschreibung in KuZe – Kalender, Vorbereitung von Plakaten.

10

Ihr seit alle in KuZe herzlich abgelen. Die aktuelle KuZe- Termine mit genauen Beschreibung von Veranstaltung könnt ihr unter diesem Link sehen:

<http://www.kuze-potsdam.de/Kalender/Kalender?logdate=201104>

15 Svetlana Lammok

Referentin für das studentische Kulturzentrum

Name: Malte Jacobs& Carlota Montano

Referat : Sozialpolitik

20 **Zeitraum: 7.03.2011 - 25.04.2011**

Beratungstätigkeiten & Büroarbeit:

•Service- und Beratungsleistungen für Studierende (per Telefon, Mail und persönlich), ggf. Vermittlung an geeignete Beratungs- oder Rechtsschutzstellen

25 •Sprechzeiten wahrgenommen

Sitzungen und Vernetzung:

•Teilnahme an folgenden AStA Sitzungen: 19.04.-12.04.-05.04-29.03.-15.03;

• AK BrandStuVe 24.03 und 31.03; Fokus Legitimation, Satzungen und weiteres;

• Treffen am 15.03 bezüglich der internen Kommunikation;

30 • Treffen mit CA und PVST bezüglich des Projektes social discrimination (CM)

Informations und Beratungsangebote

- Artikel zu dem Portal für Wohngeldanträge geschrieben(MJ)
- Artikel über die online Feedbackmöglichkeit für die Nutzung der AStA Beratungsangebote geschrieben;(MJ)

5

Initiativen:

- Teilnahme und Protokollierung des Treffen zwischen dem Nil e.V. vertreten durch den Vorstand vertreten durch Kai, sowie Thomas Szodrich, unterstützt durch Jakob Weißinger. Weitere Anwesende des Treffens im Nil zum Thema Sicherheit waren: Herr Gallinat, Herr Schulze, Frau Rösler, Herr Lepsy, Herr Dankwort et.al. (MJ)
- Kommunikation bezüglich der kleinen Anfrage des Landtages Nr. 1173 mit dem Referat für Landespolitik und Vernetzung sowie der Universitätsverwaltung; (MJ)
- Treffen mit Enrico Schicketanz, Herrn Bielek, Frau Saendig und Herrn Albrecht;(MJ)

15 AF SHK /Faires Praktikum:

- Planungen zur Podiumsdiskussion am 04.05 zum Thema „Traumjob (?) Wissenschaft in Brandenburg“ (MJ)
- Kommunikation mit dem Portal: „Drittetürlinks“, einer Stellenbörse für Geisteswissenschaftler;(MJ)

20

Sonstiges:

- E-Mail über die studentlist geschickt zur Information über die studentische Initiative Nightline Potsdam
- Vorbereitung des Treffen zwischen Nil e.V. , AStA, Uni und Schlösserstiftung am 14.04;(MJ)
- 2 mal Kaffetresen im KuZe (CM)
- Konzeptualisierung des Projektes social discrimination mit PD Dr. Zierke sowie die Information über entsprechende Angebote(Cutter etc.) zur Erstellung eines Kurzfilms (CM)
- Unterstützung des Projektes von Cristoph Alms zum Equal Pay Day /Rote Taschen (CM)

30 Dieser RSB spiegelt natürlich nicht alle unsere zeitlichen Aufwendungen wider und ist nicht abschließend. Wenn Du Fragen, konstruktive Anregungen oder Verbesserungsvorschläge für unsere Arbeit hast, dann melde Dich doch einfach bei uns unter **sopo@asta.uni-potsdam.de** oder schau zu unseren Sprechzeiten freitags vorbei. Wir freuen uns auf Dich, erst recht, wenn Du in einzelnen sozialpolitischen Projekten mitarbeiten oder welche anleiern möchtest. Du bist herzlich eingeladen,
35 die Gestaltungs- und Mitwirkungsräume zu nutzen und Dich mit Deinen Ideen zum Wohle der Studierendenschaft einzubringen.

Viele liebe Grüße,

40 **Malte Jacobs& Carlota Montano**

Rechenschaftsbericht AStA

Name: Fabian Twerdy

Referat: Ökologie und Nachhaltigkeit

5 **Zeitraum:** 07.03.2011 - 21.04.2011

Übersicht der Aktivitäten, mit Notizen:

Fr, 11.03.2011	Telefonat mit Studentenwerk wegen „Vegetarischer Woche“
Do, 17.03.2011	Anfragen bei Atom-Referent*innen
Fr, 25.03.2011	Kommunikation mit Akademischem Auslandsamt wegen Quittungen. Aktualisierung Rubrik Kneipen&Cafés auf Website.
Do, 31.03.2011	Infomaterialien zur Vegetarischen Woche bestellt.
Fr, 01.04.2011	Artikel für Update-Zeitung geschrieben.
Di, 05.04.2011	AStA-Sitzung
Mi, 06.04.2011	AK Mensa Treffen: Vorbereitung der Vegetarischen Woche/ Anfragen Ernährungs-Referent*innen
Do, 07.04.2011	Treffen mit Studentenwerk: Vorbereitung der Vegetarischen Woche
Mi, 13.04.2011	AK Mensa Treffen
Do, 14.04.2011	Austausch mit Potsdamer Greenpeace Gruppe zum Thema ökologische Ernährung. / Arbeit an Fragebogen in den Potsdamer Mensen
Fr, 15.04.2011	Telefonat mit Studentenwerk
So, 17.04.2011	Artikel auf Website gestellt.
Mo, 18.04.2011	Infostand-Betreuung im Rahmen der Vegetarischen Woche an der FH
Di, 19.04.2011	AStA-Sitzung
Mi, 20.04.2011	Infostand-Betreuung Vegi-Woche FH
Do, 21.04.2011	Sprechstunde

Name(n) : Frauke Ferber, Kai Gondlach

Referat : Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Zeitraum : 9.3.-25.4.2011

Übersicht der Aktivitäten :

5 **Teilnahme an Sitzungen / Besprechungen:**

AStA-Sitzungen : März [KG], 12.4., 19.4. 26.4.

Andere Sitzungen : AK Sommerfest 17.2. + 24.2.

Teilnahme an Projekten:

- 10 Mitarbeit an der Erstellung der Moderationsrichtlinie der AStA-Studentlist [KG]: Offene Mitarbeit erwünscht unter <http://www.asta.uni-potsdam.de/2011/04/adminrichtlinie-studisasta-uni-potsdam-de/>

Erstellung von Flyern für das HoPo- und Campus-Referat [KG]

AK Sommerfest: Werbung, Band-Akquise, (Neu-)Organisation...

15 **Sonstiges:**

AK Hochschulsport: 13.04.2011 [KG]

Kuze-Kaffeetresen: 15.04.2011 [KG]

Kuze-Kneipenforum: 27.04.2011 [KG]

- 20 Pressemitteilungen: „AStA stellt ein“ (17.03.), „Bologna unter der Lupe“ (23.03.), Equal Pay Day, IntelligenzijaPotsdam (23.03.)

Presse-Statement zum Sommerfest (14.04.)

Website-Gestaltung der AStA-Seite

Bespaßung von Facebook, Twitter

Neuer StudiVZ-Account

25 **Bemerkungen:**

Frauke ist vom 22.2. bis voraussichtlich 5.4. für ein Praktikum im Ausland und kann daher an den Treffen nicht teilnehmen. Sie arbeitet aber weiter an Texten, Website und Zeitung mit.

FF = nur Frauke war da, KG = nur Kai war da. Ansonsten immer beide.

Bestimmt haben wir einiges vergessen, nehmt's uns nicht übel. Änderungen bis zum 8.3. vorbehalten. Sprechzeiten, Telefongespräche, Lesen und Beantworten aller Mails, Anwesenheit im Büro und Moderation der Mailingliste info@asta.uni-potsdam.de sind selbstverständlich und tauchen daher nicht explizit in der Auflistung der Aktivitäten auf.

- 5 Bei Fragen schickt uns gern eine Mail an presse@asta.uni-potsdam.de

Viele Grüße

Frauke Ferber & Kai Gondlach

Name(n) : Tilmann Albrecht, Jonathan Metz

Referat : Verkehr

Liebes StuPa,

5

Viele Freude wünschen wir mit unserem vierten Rechenschaftsbericht. Bei Unklarheiten bitte melden.

Termine

10

♣ 10.3. „Droht Potsdam ein Pendlerchaos“ Veranstaltung des SPD-Ortsvereins mit Herrn Vogelsänger und Frau Wicklein

♣ 11.3. SemTix-LK-Treffen

♣ SemTix-Runde I. mit VBB und Verkehrsunternehmen

♣ 15.3. SemTix-LK-Treffen

15

♣ 18.-20.3. Bundesweiter Umwelt- und Verkehrskongress in Trier (u.a. Gespräch mit nextbike)

♣ 25.3. Auftaktveranstaltung der Koordinationsgruppe Wissenschaftsstandort Potsdam bei OB Jacobs

♣ 16.4. SemTix-Runde II. mit VBB und Verkehrsunternehmen

20

♣ Teilnahme an Diskussionsforum von ARGUS und VCD zum Konzept „Drehscheibe Golm“ und Strassenbahnanbindung Golm

♣ StuPa-Sitzung

♣ AStA-Sitzungen

♣ Sprechstunden

25

Inhaltliches

♣ S-Bahnentschädigung

○ Auszahlung von Entschädigung I

○ Student-list-Mails

30

○ Beantwortung von 83 Anfragen per Mail u.a.

♣ Stadtbahnspernung

○ Erstellung von Flyern und Artikel zur Information der Studis

Herzliche Grüße

35

Jonathan und Tilmann

Name(n) : Jakob Weißinger

Referat : Campuspolitik

1. Termine (Sitzungen, Treffen, Besprechungen u.ä.)

5

- ♣ 06. – 13.03.2011 abwesend (Urlaub)
- ♣ 15.03.2011 AStA-Sitzung
- ♣ 17.03.2011 AK Sommerfest
- ♣ 23.03.2011 Senat und Präsidiumsgespräch

10

- ♣ 29.03.2011 AStA-Sitzung
- ♣ 30.03.2011 Gespräch mit Grünewald, Kirjuchina, ... zum Thema Studium+:
 - Gemeinsam mit dem Präsidium wurden Möglichkeiten ersonnen, wie die Studium+-Vereinbarung doch noch in der vom StuPa am 17.11.2009 verabschiedeten Form unterschrieben werden kann. Es sieht gut aus

15

- ♣ 31.03.2011 AK BrandStuVe
- ♣ 05.04.2011 Informationsgespräch mit dem FSR Politik sowie betroffener zur Thematik auslaufender Diplom- und Magisterstudiengänge, AStA-Sitzung
- ♣ 07.04.2011 Gespräch zwischen AStA, HGP und Universität zur Thematik Probleme im NIL

20

- ♣ 12.04.2011 AStA-Sitzung
- ♣ 13.04.2011 Treffen mit dem Hochschulsport-Referenten: Grundzüge einer Kooperation mit dem ZfH, wie kann diese aussehen
- ♣ 26.04.2011 Treffen mit Herrn Henrich (AVZ) und Herrn Niemann (Akad. Auslandsamt) zur Thematik Veranstaltungen während der Faruenfußball-WM

25

2. inhaltliche Thematiken

- ♣ SQ-Poblematik WiWi
- ♣ Musterwidersprüche, vgl. <http://www.asta.uni-potsdam.de/2011/03/widerspruch-einlegen-gegen-einschränkung-der-sq-wiederholung-in-bwlvwl/>, Gespräche mit dem Fachschaftsrat WiWi, dem PA

30

WVL, Studiendekan Franzke, usw.

♣ ZEIK-Probleme

♣ Der Wirtschaftsplan 2001, der in der März-Sitzung des Senats beschlossen wurde, gewährt der ZEIK statt beantragter 1,7 Mio. EUR nur 1,1 Mio. EUR, was nicht einmal die laufenden Kosten der ZEIK deckt. Nichtsdestotrotz versucht die ZEIK, das Beste aus der Situation zu machen: im kommenden Semester wird an jedem Standort ein weiterer Druck-Kopierer installiert und die EDUROAM-Einführung steht kurz bevor. Zudem wird die ZEIK mit Unterstützung des AStA Sonderanträge für die Erneuerung der Computerpools zB bei der DFG stellen.

♣ Student-list-Vereinbarung

♣ Fertigstellung Adminrichtlinie, vgl. mails an StuPa, Fertigstellung student-list-Vereinbarung

♣ Auslaufende Diplom- und Magisterstudiengänge

♣ Vgl. dazu student-list-mail, [http://www.asta.uni-](http://www.asta.uni-potsdam.de/2011/04/auslaufende-studiengaenge/)

[potsdam.de/2011/04/auslaufende-studiengaenge/](http://www.asta.uni-potsdam.de/2011/04/auslaufende-studiengaenge/), <http://www.asta.uni-potsdam.de/2011/04/faq-auslaufende-studiengaenge/>,

♣ Zudem wurde das Dezernat 2 zur Stellungnahme aufgefordert, mit mehr als unbefriedigender Antwort

♣ Zu der Thematik habe ich eine Informationsveranstaltung für den 27. April, 16 Uhr, Griebnitzsee, Raum 3.06.H02 geplant und organisiert. Teilnehmer: Trenczek, Stief, Obst-Hantel

♣ Hochschulsport

♣ Die Frage, ob man den Hochschulsport in Form des ZfH finanziell fördern kann und will sowie wie das geschehen kann, wurde auf verschiedenen Treffen (zuletzt 13.04.) behandelt

♣ AStA-Update 02

♣ Artikel: 5, 6, 7, 8, 24

3. sonstiges

♣ Sprechzeiten

♣ Organisatorische Arbeit

♣ Studiberatung telefonisch/persönlich/per mail

Natürlich spiegelt dieser RSB nicht alle zeitlichen Aufwendungen und Aktivitäten wieder, ich hoffe jedoch, er gibt euch einen Überblick über die Themen, welche ich zuletzt in meinem Referat bearbeitet habe.

5

Für Nachfragen stehe ich jederzeit per email, auf der StuPa-Sitzung oder zu meinen Sprechzeiten zur Verfügung

Viele Grüße

10

Jakob

15 ZUSATZ: Erklärung in eigener Sache:

Am 01.März 2011 hat der XIV. AStA der Universität Potsdam dem Antrag mit der Nummer 2977 mit 4:3:1 Stimmen zugestimmt.

20 Hiermit distanzieren mich von dieser Entscheidung, eine Vortragsreihe des AStA der Freien Universität Bamberg finanziell zu unterstützen.

Die Förderung von Veranstaltungen von Studierendenschaften, welche nicht in Potsdam beheimatet sind, fällt in meinen Augen nicht in den Aufgabenbereich unserer Studierendenschaft. Ausnahmen können natürlich in begründeten Fällen bestehen.

25 Ich persönlich konnte jedoch keine Gründe ausmachen, die die Förderung in diesem speziellen Fall gerechtfertigt hätten.

Jakob Weißinger

Referent für Campuspolitik im XIV. AStA der Universität Potsdam

30

Antrag auf Aufhebung des TOP 6 „Umfang des Rechnungsprüfungsauftrags“ der 8. ordentlichen Sitzung des Studierendenparlaments vom 08.03.2011

Antragstellend: Roy Kreuzer und Jan-Robert Kirchner

5

Sehr geehrte Mitglieder des Studierendenparlaments,

wir bitten um Aufhebung des Beschlusses zu TOP 6 vom 08.03.2011, der die Personalaufwendungen des ASTA (ca. 71.000 € im HHj. 2009/10) von der Prüfung des
10 Rechnungsprüfungsausschusses ausschließt.

Wir haben bestehende Bedenken des ASTA bei der Prüfung der Personalaufwendungen ausräumen können und eine einvernehmliche Lösung gefunden. Sowohl der RPA als auch das unterstützende Projektseminar, welches jährlich die Finanzen des ASTA prüfen, sind
15 seit jeher zur Verschwiegenheit verpflichtet und dürfen Informationen, die während der Prüfung bekannt werden, unter keinen Umständen nach außen weitergeben.

Nach langer Diskussion zwischen RPA und dem Referat für Finanzen haben wir uns auf eine Kompromisslösung geeinigt. Die Personalaufwendungen werden ab der aktuellen
20 Prüfung sowie in Zukunft nur noch von einem Mitglied des Projektseminars eingesehen; im Beisein des zuständigen Referenten für Personalangelegenheiten (aktuell der Finanzreferent). Nur unter diesen Umständen können wir den Prüfungsauftrag gemäß § 32 Abs. 1 Satzung der Studierendenschaft erfüllen und ein Urteil über die Finanzen des ASTA abgeben. Wir hoffen, dass das StuPa dem oben genannten Vorschlag folgt.

25

Das Projektseminar prüft bereits seit Jahren uneingeschränkt die kompletten Finanzen des ASTA und diese Prüfung wird ebenfalls im Bericht des Landesrechnungshofes vom 15. Juli 2010 besonders positiv hervorgehoben.

30 Mit freundlichen Grüßen,
Roy Kreuzer und Jan-Robert Kirchner

Vertrag

zwischen

der **nextbike GmbH**, Thomasiusstr. 16-18, 04109 Leipzig, vertreten durch den Geschäftsführer Herrn Ralf Kalupner – nachstehend „nextbike“ genannt -

und

dem **AStA der Universität Potsdam**, Am Neuen Palais 10, 14469 Potsdam, Am Neuen Palais 10, 14469 Potsdam, vertreten durch den Vorstand Zozan Bilir, Svetlana Lammok und Roy Kreutzer - nachstehend Partner genannt -

wird folgende vertragliche Vereinbarung geschlossen:

§ 1 Vertragsgegenstand

nextbike ist ein Fahrradverleihsystem, das es Fahrkunden ermöglicht, Fahrräder dort auszuleihen, wo diese von nextbike oder von Vormietern zur Ausleihe abgestellt werden. Hauptzweck des Angebotes von nextbike ist die Erbringung eines praktischen, günstigen und umweltbewussten Verkehrsangebotes. Eine Auslastungs- und Standortgarantie kann deshalb nicht zugesichert werden.

§ 2 Beschreibung der Vertrags

1. nextbike gewährt Sondertarife zur Nutzung der Leihfahrräder für Studierende der Universität Potsdam.
2. Beginn der Vereinbarung ist der 01. Mai 2011.
3. Eine Verlängerung in den Folgejahren ist erwünscht und muss erneut schriftlich erfolgen. Die Vereinbarung ist bis zum Verleihende des jeweiligen Jahres, mindestens bis zum 31.10. des jeweiligen Jahres, gültig. Die vereinbarte Zahlung erhöht sich zur Verleih-Periode 2012.
4. Der Partner ist mit Zustandekommen eines Verleihvertrages mit dem Endkunden von jedweden Ansprüchen Dritter im Zusammenhang mit der Fahrradausleihe freigestellt, es sei denn, dem Partner ist bezüglich der eingetretenen Schäden Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit nachzuweisen.
5. Der Partner benennt gegenüber nextbike eine Kontaktperson als Ansprechpartner und stellt alle Kontaktdaten dieser Person zur Verfügung.
6. Anlage 1) ist Bestandteil dieses Vertrags.

§ 3 Pflichten des Partners

Der Partner verpflichtet sich, das Angebot zur Fahrradausleihe an der Universität und an Orten mit studentischer Nutzung in Potsdam zu bewerben und nach Ende der Verleih-Periode eine Nutzenanalyse durch Studierende anzufertigen.

§ 4 Leistungen nextbike

nextbike gewährt jedem Studierenden der Universität Potsdam Freifahrt von 20 h je Kalendermonat. Die Abrechnung erfolgt stundenweise. Der Rabatt für Studierende gilt nur in Potsdam, sämtliche darüber hinausgehenden Fahrten werden nach tarifüblichen Netzpreisen berechnet. Der Bestand an ausleihbaren Fahrrädern in Potsdam beträgt 200. Eine Unterschreitung von 160 bereitgestellten Fahrrädern in Potsdam verringert sich die Zahlungen des Partners für den abgeschlossenen Zeitraum um 20% ab Kenntnis.

§ 5 Entgelt

Der AStA der Universität Potsdam zahlt für diese Vergünstigung im Jahr 2011 einmalig 7.500 € (zzgl. MwSt.).

§ 6 Änderungen

1. Für die gesamte Geschäftsbeziehung gelten die allg. Geschäftsbedingungen der nextbike GmbH, welche dem Auftraggeber ausdrücklich bekannt sind. Diese werden in nachfolgendem Abschnitt angepasst und von beiden Parteien bestätigt:

§4 Dauer des Verleihverhältnisses und Haftung

3) ... Der Kunde wird von der nextbike GmbH bei Vorliegen einer Schadensmeldung umgehend informiert. Für Schäden, die dem Kunden von der nextbike GmbH nach Ablauf der Mietzeit nicht innerhalb von **24 Stunden**, angezeigt wurden, haftet der Kunde nicht. Samstag und Sonntag gelten die üblichen Haftungen von 48 Stunden.

2. Sollten sich Fragen ergeben, die in diesem Vertrag nicht ausführlich niedergelegt sind, so treten die entsprechenden gesetzlichen Regelungen in Kraft.

3. Änderungen und Ergänzungen dieses Vertrags bedürfen der Schriftform.

§ 7 Schriftform

Mündliche Nebenabreden bestehen nicht. Nebenabreden und Änderungen dieses Vertrags, der Allgemeinen Geschäftsbedingungen und der Preisliste bedürfen der Schriftform. Dies gilt auch für eine Änderung dieser Klausel.

§ 8 Sonstiges

Wird diese Vereinbarung nicht von einem Geschäftsführer von nextbike unterzeichnet, sondern kommt diese auf Zutun eines Vermittlers zu Stande, ist nextbike berechtigt, die Vereinbarung ganz oder in Teilen abzulehnen. Die Vereinbarung gilt als angenommen, falls nextbike nicht innerhalb von vier Wochen nach Unterzeichnung dieser Vereinbarung schriftlich widerspricht.

§ 9 Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages ganz oder teilweise rechtsunwirksam sein oder werden, oder dieser Vertrag Lücken enthalten, so wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen dadurch nicht berührt. In einem solchen Fall ist der Vertrag vielmehr seinem Sinn gemäß zur Durchführung zu bringen. Anstelle einer unwirksamen Bestimmung soll diejenige wirksame Bestimmung vereinbart werden, welche dem wirtschaftlichen Sinn und Zweck der unwirksamen Bestimmung entspricht. Im Falle von Lücken soll diejenige Bestimmung vereinbart werden, die dem entspricht, was nach Sinn und Zweck des Vertrages vereinbart worden wäre, hätte man die Angelegenheit von vornherein bedacht. Beruht die Ungültigkeit auf einer Leistungs- oder Zeitbestimmung, so tritt an ihre Stelle das gesetzlich zulässige Maß.

§ 10 Gerichtsstand

Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Gerichtsstand für alle Streitigkeiten ist Leipzig.

_____, den _____

nextbike GmbH

_____, den _____

Partner

Anlage 1) zum Vertrag zwischen nextbike GmbH und AStA der Universität Potsdam:

1. Die Verbuchung von Radausleihen durch Studierende erfolgt per Sprachdialogsystem oder Internet.
2. Studierende der Universität Potsdam erhalten ein monatliches Freifahrtkontingent von 20h.
3. Die Abrechnung erfolgt je Stunde.
4. Alle darüber hinausgehenden Fahrten werden nach Netzpreisen berechnet.
5. Voraussetzung ist ordentliche Registrierung des Studierenden im Internet als nextbike Kunde mit Angabe des Verifikationsschlüssels.
6. Die Überprüfung des Verifikationsschlüssels erfolgt automatisch unter folgendem Link:
<https://puls.uni-potsdam.de/qisserver/rds?state=verify>.
7. Der Studierende muss zum Semesterbeginn den jeweils neuen Verifikationsschlüssel eingeben, um die Vergünstigung zu erhalten.
8. Die vertragliche Vereinbarung ist gültig bis zum Verleihende 2011 (siehe § 2 Nr. 3).
9. Der Vertrag ist gültig nur im Verleihnetz Potsdam.
10. Zur Registrierung wird Ihnen 1,- € abgebucht, der als Fahrtguthaben gutgeschrieben wird.
11. Weitervermietung der Räder durch Studierende ist ausgeschlossen.
12. Zu Beginn der vertraglichen Vereinbarung stehen in Potsdam 150 Räder an 18 Stationen bereit. Die Kapazität wird im Jahr 2011 auf 200 Räder aufgestockt.